

Mit Freude am Spielen, der Jugendspielmannszug des Neuen Bürger-Corps

Der 1956 gegründete Spielmannszug des Neuen Bürger-Corps steht unter der Leitung von Anja Walter als 1. Vorsitzende. Zurzeit besteht der Zug aus 50 aktiven Mitgliedern, darunter 24 jugendliche Spielleute. Mit Stolz können wir berichten, dass unsere Jugend mit viel Spaß und Eifer dabei ist, neue Märsche zu lernen und auch zu präsentieren. Sie lernen den Umgang mit Musikinstrumenten wie der Querflöte, der Lyra, den Trommeln und auch Schlagzeug. Natürlich lernen sie auch das Notenlesen.

Die Übungsabende finden immer donnerstags ab 17 Uhr statt.

Für die Trommlerausbildung der Anfänger und der Jugendlichen ist Mario Köhler zuständig. Die Flötenausbildung übernimmt Anja Walter mit Unterstützung von Denise Barney von Vater Jahn Peine. Für die Hornausbildung sind die beiden Stammmitglieder Jana Lieber-



wirth und Wilfried Melberg zuständig. Die jüngsten Mitglieder spielen zuerst den Schellenkranz. So kann sich schon das Gefühl für den Rhythmus entwickeln. Aber sie lernen nicht nur, sondern haben auch eine Menge Spaß zusammen. So fahren sie zum Beispiel in den Heidepark Soltau, machen Fahrradtouren durchs Peiner Land, gehen

Kegeln, Minigolfen und Zelten. Zum Jahresabschluss findet immer eine Weihnachtsfeier statt. Diese Aktionen werden von unseren Jugendbetreuern Sabine Hesse, Kerstin Post und Karin Behme geplant und durchgeführt. Wenn es Mai wird und die ersten Schützenfeste im Peiner Land anstehen, können es einige Jugendliche kaum abwarten

zu marschieren, so groß ist die Vorfreude. Zu diesen Ausmärschen fahren teilweise auch die Eltern mit und unterstützen die Arbeit der Jugendbetreuer. Pünktlich zum Peiner Freischießen kommt unsere Jugend auch in den Genuss am Ausschießen einer Jugendehrenscheibe. In diesem Jahr wurde dies erstmals mit Lichtpunktschießen durchgeführt, wo auch die

etwas jüngeren Mitglieder (ab 8 Jahre) dran teilnehmen konnten. Mit Spannung wird das Ergebnis des besten Schützen erwartet. Neben der Musik, dem Marschieren und dem Besuch des Schützenplatzes, ist die Ehrung von Mitgliedern und die Vergabe dieser Jugendehrenscheibe ein weiterer Höhepunkt zu Freischießen.

Osterspaziergang mit tollen Überraschungen

Nach ungeduldigem Warten fand dieses Jahr wieder ein Osterspaziergang im Herzberg statt. Vorbereitet von Bärbel Wagner und anderen fleißigen Helfern, trafen wir uns gemeinsam am 5. April mit den Turnkindern, ihren Eltern und anderen Vereinsmitgliedern, um eine fröhliche Suche nach den Hinterlassenschaften des Osterhasen zu starten. Da es Petrus gut mit uns meinte, konnten wir bei Sonnenschein den Herzberg durchforsten. Unermüd-



herzt durch die Luft, ohne Schaden anzurichten. Nach dem Kinderschminken wanderten oder tobten wir hübsch verziert weiter durch den Herzberg. Besonders viel Freude machten den Kindern die bereits im Vorfeld von den fleißigen Helfern gebastelten Osternester. Die mit Süßigkeiten, aber auch mit kleinen Spielen bestückten Hühner, warteten geduldig auf ihre Entdeckung. Gemeinsam genossen wir noch

ein ausgelassenes Picknick, bei dem wir die mitgebrachten Speisen vertilgten. Es war ein ganz und gar gelungener Sonntagvormittag, den wir nicht so schnell vergessen werden. Mit dem Dank an die Organisatoren und der Bitte um noch viele schöne Aktionen wünsche ich uns allen noch ein aktives Vereinsjahr.

Geschrieben von einer Mutter der Kinderturngruppe.



lich suchten die Kinder nach den silbrig und bunt glänzenden Leckereien. Bestückt mit kleinen Körbchen oder auch praktischen Tütchen wühlten aufgeregte Kinder an den Rändern der Wege und erfreuten sich an den eroberten Schätzen. Auch die auf einer Lichtung gestarteten Spiele mit Eierlaufen, Stockwerfen und Wettrennen wurden von den Kindern mit viel Freude und Elan angenommen. Stöcke und Eier flogen be-

Praxis für Ergotherapie Anette Krüger



In meiner Praxis werden Patienten aller Altersgruppen mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern behandelt.

Hierzu bieten wir verschiedene Therapien in meinen Praxisräumen und auf Hausbesuchen an.

Einige Beispiele aus unseren Behandlungsbereichen:

Pädiatrie (Kinderheilkunde)

- Entwicklungsverzögerungen
- Störung der Fein- und Grobmotorik
- Verhaltensauffälligkeiten
- Aufmerksamkeitsstörungen (ADHS)

Orthopädie

- Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises (z. B. M. Sudeck, Osteoporose)

Neurologie

- Apoplexie
- Hemiplegie
- Dementielle Erkrankungen
- Multiple Sklerose
- Polyneuropathie

Zusätzliche Leistungen

- Lese/Rechtschreib-Therapie
- Magnetfeldtherapie
- Dyskalkulie-Therapie
- Schulvorbereitungen ab 2009

Zusatzangebot für Familien

- Eltern-, Kindertrainings-Krisenintervention im Einzel- oder Familiengespräch

Schützenstraße 13 A · 31224 Peine · Fon (0 51 71) 76 92 11